



Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper
Social-Media: unserort.de/marienheide

rundblick

ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE

MARIENHEIDE



Marienheide
Zuhause im Bergischen

41. Jahrgang

Samstag, den 20. August 2022

Nummer 17 / Woche 33

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



Julenbau beim Ferienspaß 2022 mit der Jägerschaft Marienheide

Am 30. Juli hatte die Jägerschaft Marienheide e.V. zum diesjährigen Kindertag eingeladen. Es sollten Saatkugeln hergestellt werden und Julen gebaut werden. Julen nennt man Sitzstangen für Greifvögel, die in unserem Fall aus alten Fichtenstämmen gebaut werden sollten. Die fertig gebauten Julen werden dann in einigen Marienheider Jagdrevieren aufgestellt. 23 Kinder aus Marienheide folgten der Einladung der Jägerschaft. Als erstes wurde die Mischung für die Saatkugeln zusammen gestellt. Anschließend die Kugeln geformt und zum Trocknen beiseite gestellt. Später konnte sich jedes Kind seine Saatkugeln mit nach Hause nehmen und im Garten oder Wald verteilen. Dann ging es zu den Stämmen, die schon parat lagen. Die Stämme wurden geschält und auf Länge gesägt. Anschließend wurde

eine extra für die Julen angefertigte Muffe auf den Stamm geschraubt. Auf dieses Querstück kam die Sitzstange die ebenfalls angeschraubt wurde. Nach getaner Arbeit kam die Stärkung, die aus Grillwurst im Brötchen bestand, sehr gut bei den Kindern an. Als gegen 13 Uhr Falknerin Janina Hieserich mit ihrer Eule „Berta“ und Wüstenbussard „Hunter“ vorbei kam, war die Mittagsmüdigkeit verschwunden. Fragen wurden gestellt und sehr ausführlich und kindergerecht beantwortet. Die Kinder durften die Vögel auf die Hand nehmen, wenn Sie wollten und sogar streicheln. Ein sehr schöner Tag ging viel zu schnell vorbei! Ein Dankeschön an alle Helfer! Das Rezept von den Saatkugeln und einige Fotos finden Sie unter www.jaegerschaft-marienheide.de.



Foto: Jägerschaft Marienheide e.V.

Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in Marienheide

In familiärer Atmosphäre leben 8-10 Bewohner zusammen und werden rund um die Uhr von einem Pflegedienst versorgt.

Jedes Einzelzimmer und die Gemeinschaftsfläche sind nach eigenen Wünschen und Mitteln eingerichtet und sorgen somit für den gewünschten Wohlfühlfaktor.



In der WG sollen die Leistungsfähigkeit, Selbständigkeit und Lebensfähigkeit der Bewohner lange erhalten bleiben.

Menschliche Wärme, Einfühlungsvermögen und hauswirtschaftliche Kompetenz zeichnen die Alltagsassistenten aus.

Kontakt: Ambulanter Pflegedienst Stefan Stehling, Tel.: 02264/3616

Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox



AggerEnergie
Voller Energie für die Region

Bundespräsident Steinmeier übernimmt Ehrenpatenschaft für das siebte Kind der Familie Ens

Bürgermeister Stefan Meisenberg überreichte die Urkunde

Der Bürgermeister freute sich das Ehepaar Ens und ihre 7 Kinder begrüßen zu dürfen und überreichte im Namen des Bundespräsidenten ein Geldgeschenk, eine Urkunde über die Ehrenpatenschaft sowie ein Foto des Patenonkels.

Sitzungstermine im August/September

Die Sitzungspause ist beendet und der Rat sowie die Fachausschüsse des Rates der Gemeinde Marienheide tagen wieder. Tagungsort und geltende Regelungen werden mit der jeweiligen Sitzungseinladung veröffentlicht. Besucher werden gebeten, sich vorab zu informieren.

30.08., 18 Uhr
Rat



07.09., 18 Uhr
Ausschuss für Klima und Umwelt
27.09., 18 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss

28.09., 18 Uhr
Bau- und Planungsausschuss
Sobald die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung feststeht, können

Sie die Tagesordnung im Bekanntmachungskasten vor dem Rathaus sowie unter www.marienheide.de - Sitzungstermine einsehen.

Gut sichtbar bei der Bauhofarbeit

Bauhof mietet jetzt Kleidung, statt sie zu kaufen

Die neue Mietkleidung ist einheitlich gestaltet und setzt somit ein optisches Statement. Während ein Exemplar getragen wird und ein Satz vor Ort der Reserve dient, befindet sich ein Satz der Kleidung stets in der Wäscherei. Der wöchentliche Austausch der Kleidung erfolgt an festgelegten Terminen, die in eine Standardtour des Dienstleisters eingebunden sind, um die CO₂-Belastung durch die Abholung so gering wie möglich zu halten.

Nachhaltiges Textilsharing: Gewaschen, geprüft und im Zweifelsfall repariert und wirtschaftlicher!

Die „Uniform“ ist sogar Fair-Trade!

Zudem ist die neue Arbeitskleidung gemäß den Richtlinien des Arbeitsschutzes entsprechend gut sichtbar und wetterfest. Wer nicht auffällt, wird bei der Bauhofarbeit von anderen Verkehrsteilnehmern schnell übersehen.



Begehungen im Rahmen des Fußverkehrs-Checks

Die Bürgerinnen und Bürger aus Marienheide sind eingeladen, gemeinsam mit Verwaltung, Politik und Verbänden die Belange der Fußgängerinnen und Fußgänger zu diskutieren: Welche Probleme gibt

es, wo kann man gut und sicher zu Fuß gehen, wo fehlt Platz, vielleicht wegen des hohen Parkdrucks, wo könnte ein Zebrastreifen beim Queren einer Straße helfen, wo eine Ampel?

Schwerpunkt des Projekts ist der Ortskern: Priorität hat die Verbindung zwischen dem Bahnhof und dem Heier Platz. Kern des Projekts sind zwei Begehungen, bei denen vor Ort die Situation der

Fußgängerinnen und Fußgänger analysiert wird. Die Nachbereitung der Begehungen, die Erörterung von Lösungsansätzen sowie möglichen Maßnahmen zur Verbesserung der Fußverkehrssituation findet im Rahmen eines Abschlussworkshops statt.

Alle Bürgerinnen und Bürger Marienheides sind herzlich eingeladen sich einzubringen.

Ihre Erfahrungen und Ihre Ansichten sind wichtig!

Nächste Termine

1. Begehung: Do., 25.08.2022 um 10:00 Uhr

2. Begehung: Do., 01.09.2022 um 17:00 Uhr

Abschlussworkshop: Do., 20.10.2022 um 18:00 Uhr im PZ der Gesamtschule

Für die Teilnahme an den Begehungen wird um eine formlose Anmeldung gebeten.

Kontakt:

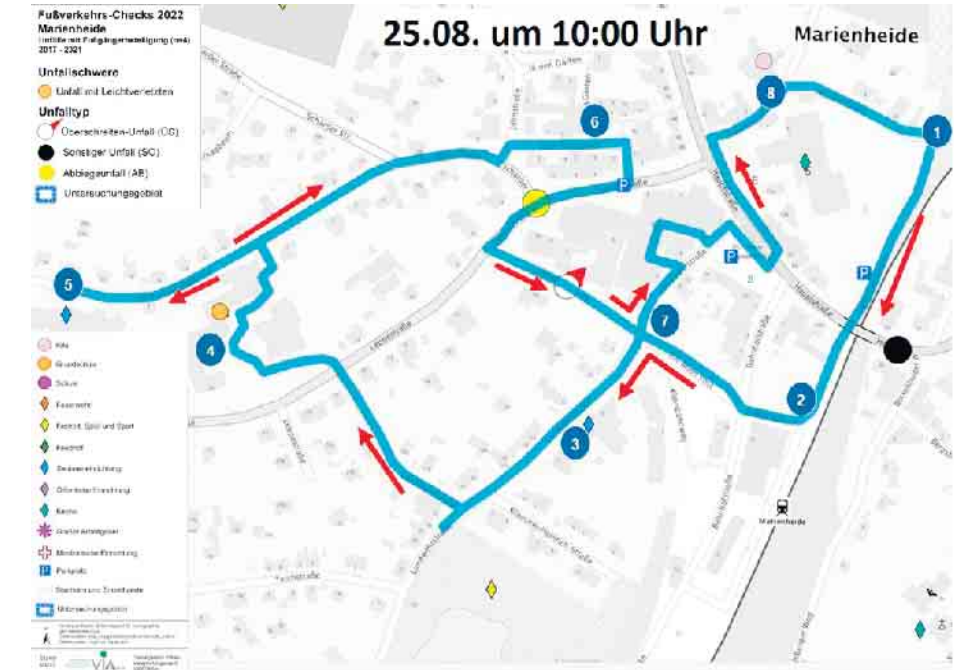
Christina Schulze

FB-Gemeindeentwicklung

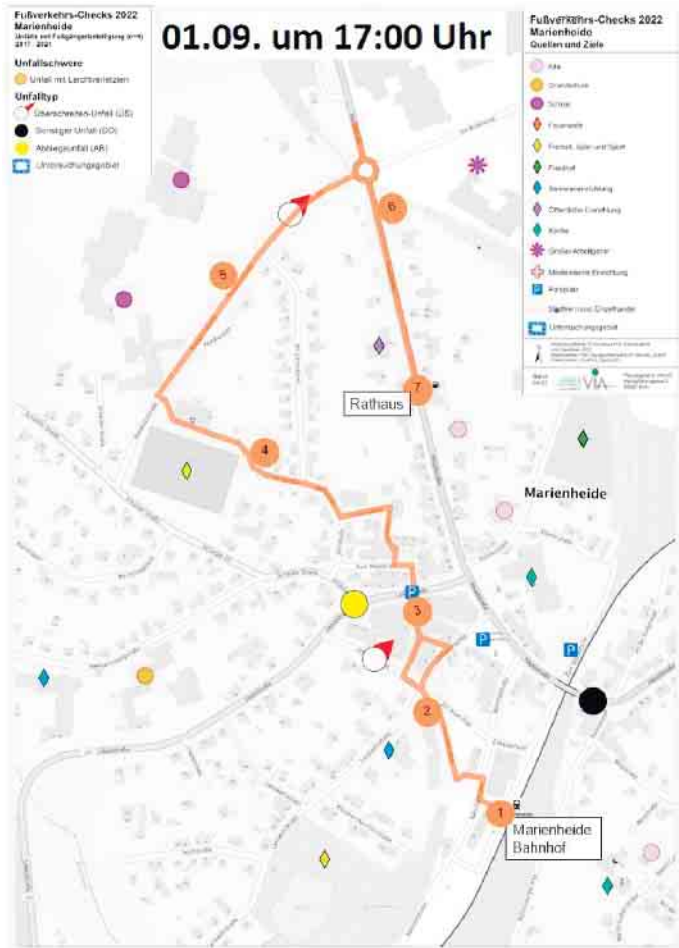
Tel.: 02264 4044-133

E-Mail:

christina.schulze@marienheide.de



Route am 25.08.2022



Route am 01.09.2022



Marienheide macht beim landesweiten Fußverkehrs-Check mit



Die Gemeindebücherei informiert:



Nicht vergessen, **am 8. September um 18.30 Uhr** findet eine Lesung zu spanischen Neuerscheinungen in den Räumen der Gemeindebücherei statt.

Um uns auf das diesjährige Ehrengastland der Frankfurter Buchmesse einzustimmen, finden Sie in dieser Ausgabe des Rundblicks und in den nächsten Wochen kleine „Wissenstests“ zu Spanien (Lösungen während und nach der Lesung!)

Doch zuvor: Testen Sie Ihr Wissen über Spanien! Viel Spaß!

1. An wie viele Länder grenzt Spanien?
a) 2 b) 4 c) 5
2. Wie heißt der größte Fluss Spaniens?
a) Ebro b) Tajo c) Duero
3. Wie heißt das berühmte Gebirge im Süden Spaniens, das i.d.R. von November bis Mai mit Schnee bedeckt ist?
a) Sierra Madre b) Sierra Nevada c) Sierra Leone
4. Wie heißt der höchste Berg Spaniens?
a) Pico de Teide b) Montgó c) Monte Perdido
5. Wie heißt die spanische Nationalhymne?
a) La Marcha b) Real Marcha c) Marcha Real
6. Durch welche Stadt werden einmal im Jahr Stiere getrieben, damit sich die Menschen mit ihnen ein Wettrennen liefern können?
a) Valencia b) Sevilla c) Pamplona
7. Wie heißt der Hauptkämpfer des Stierkampfes?
a) Matador b) Banderillero c) Torero
8. Wie heißt der berühmte Architekt, der mit Bauwerken wie der „Sagrada Familia“ das Stadtbild Barcelonas maßgeblich prägte?
a) Antoni Gaudi b) Carlo Rossi c) Mies van der Rohe
9. Was ist die Alhambra?
a) Küste im Osten b) Burg in Granada c) Einkaufsstraße in Malaga
10. Welche Stadt war vor Madrid die Hauptstadt Spaniens?
a) Barcelona b) Cordoba c) Toledo
11. Der „Silbo Gomero“ der Insel La Gomera ist
a) eine Silbermünze b) eine Pfeifsprache c) der höchste Berg der Kanaren
12. Wie heißt der größte Renaissancebau der Welt, die Residenz der Könige von Spanien?
a) Escorial b) Alhambra c) Prado
13. Was bedeutet der Zusatz „Reserva“ auf spanischen Weinetiketten? Der Wein ist
a) 1 Jahr alt b) 3 Jahre alt c) 5 Jahre alt
14. Welche Zutaten gehören unbedingt zu einer spanischen Tortilla?
a) Kartoffeln + Olivenöl b) Eier Zwiebeln c) Zwiebeln + Knoblauch
15. Wann isst man normalerweise in Spanien zu Abend?
a) um 18 Uhr b) zwischen 18 u. 20h c) zwischen 21 u. 23h
16. Wo befindet sich die älteste Universität Spaniens?
a) in Salamanca b) in Sevilla c) in Valencia
17. Wann bekommen die spanischen Kinder i.d.R. ihre Geschenke?
a) 24. Dezember b) 25. Dezember c) 6. Januar
18. Athletic Bilbao ist ein spanischer Fußballverein, dessen Spieler alle ein gemeinsames Merkmal haben. Sie sind
a) katholisch b) baskisch c) unverheiratet

Online-Vortragsreihe

des Bergischen Energiekompetenzzentrums :metabolon, des kommunalen Klimaschutzmanagements und der Verbraucherzentrale NRW

Vom 16. August 2022 bis zum 06. September 2022 können sich interessierte Bürger*innen jeweils um 18:00 Uhr für gute 1,5 Stunden online zu verschiedenen Themen der Bereiche Nutzung regenerativer Energien, Fördermittel und zum Energiesparen im eigenen Heim informieren - und das kostenfrei. Bei der vierwöchigen Veranstaltungsreihe erläutert Herr Dipl.-Ing. Hermann-Josef Schäfer, Referent und Energieberater für die Verbraucherzentrale NRW, im Rahmen von vielfältigen Fachvorträgen umfassend verschiedene Themen. Anschließend besteht die Gelegenheit, direkte Fragen zu stellen. Die Moderation der Veranstaltungen übernimmt das kommunale Klimaschutzmanagement des Oberbergischen Kreises.

Je nach Interesse und Bedarf können sich Bürger*innen zu allen Terminen, aber auch zu einzelnen Vortragsthemen, digital einwählen. Aufgrund der begrenzten Plätze ist

eine Anmeldung erforderlich. Folgende Themen erwarten Sie im Laufe der nächsten Wochen:

16. August 2022 18:00-19:30 Uhr

- Sonne im Tank

- Nutzung der Sonnenenergie für das eigene Elektroauto
- Photovoltaikanlage, Batteriespeicher, Ladestation
- Kosten, Wirtschaftlichkeit, Reichweite, Auslegungsempfehlung

23. August 2022 18:00-19:30 Uhr

- Photovoltaik und Batteriespeicher

- Technische Grundlagen und aktuelle Trends
- Empfehlungen zur Auslegung und Planung
- Kosten und Wirtschaftlichkeit
- Rechtliche Fragen
- Anschaffung und Betrieb

30. August 2022 18:00-19:30 Uhr

- Fördermittelschongel

- Überblick Förderprogramme
- Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)
- Zuschüsse für Einzelmaßnahmen

06. September 2022 18:00-19:30



Uhr - Energiesparen zu Hause

- Verbrauch und Kosten von Strom und Heizenergie
- Anteil verschiedener Geräte
- Warmwasser, Beleuchtung

Die Online-Vortragsreihe findet über das digitale Tool Zoom statt. Bitte melden Sie sich unter veranstaltung@metabolon.de für die Vortragsreihe an. Die Anmeldung erfolgt einmalig, auf Wunsch

für einzelne Termine oder auch für die gesamte Vortragsreihe. Den Zugangslink senden wir Ihnen rechtzeitig vor der 1. Veranstaltung zu.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.metabolon.de oder bei dem Klimaschutzmanager der Gemeinde: E-Mail: Sebastian.golinski@marienheide.de, Tel.: 02264 4044 178.

Ende: Informationen aus dem Rathaus

Die Leistungen der Pflegeversicherung

Vortrag im Pfarrheim: Pflege- und Seniorenberatung der Gemeinde Marienheide

Was ist wenn... Sie pflegebedürftig werden, ein Angehöriger pflegebedürftig wird oder Sie wegen Pflegebedürftigkeit Hilfe benötigen? Zum diesem Thema spricht Frau Anette Molter, Ansprechpartnerin der Gemeinde Marienheide für Pflege- und Seniorenberatung am

Mittwoch, 7. September

Beginn: 17.30 Uhr im Pfarrheim Marienheide, Klosterstraße Die Kolpingsfamilie Marienheide lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Vortrag ein und würde sich über eine rege Teilnahme freuen. Der Eintritt ist frei.

Secondhand-Basar im Ev. Familienzentrum Müllenbach

Markt für gebrauchte Kinderkleidung und Spielzeug

Am Freitag, 2. September, findet ein Secondhand-Basar im Ev. Familienzentrum Müllenbach (Müllenbacher Str.27, Marienheide) zwischen 15 und 17 Uhr statt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis zum 29. August im Familienzentrum unter Tel. 02264/

4049145. Die Standgebühr beträgt 6 Euro.

Auf einem Kinderfohmarkt können die Kinder ihre gebrauchten Spielsachen ebenfalls zum Verkauf anbieten.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.



MÖBELHAUS
WASSERFUHR GmbH

Wir möbeln Sie auf!

51688 Wipperfürth · Klingsiepen 7-9 (an der B506)

Telefon 02267 7058, www.wasserfuhr-gmbh.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr · Samstag 10.00 - 16.00 Uhr

Absolut wahr und zuverlässig?!


Wo gibt es denn so etwas? Ich kenne keinen der so ist.

Sie haben recht, wenn sie so denken. Denn weder in der Politik, Wirtschaft, ja selbst in der eigenen Familie geht es nicht immer ehrlich und verlässlich zu. Und mal die Hand aufs Herz, haben sie persönlich nicht auch schon mal jemanden enttäuscht und betrogen?

In einem Lied heißt es: „**Jesus enttäuscht uns nie.**“ Bevor sie jetzt abwinken und es als unwahr bezeichnen, seien sie doch so fair und beantworten mir eine Frage: Haben sie jemals von einem Elektrogerät behauptet, es sei kaputt, bevor sie es geprüft haben? Nein- Aber warum tun sie es mit Jesus?

In der Bibel (4.Mose 23,19) steht: „Gott ist nicht ein Mensch dass er lüge, noch ein Menschenkind, dass ihn etwas gereuen würde. Was er gesagt hat, sollte er es nicht tun? Was er geredet hat, sollte er es nicht ausführen?“ Und wenn er einem jeden der ihn von ganzem Herzen sucht verspricht: „Ich werde mich von euch finden lassen und ich will euch erhören.“ (Jeremia 29,12-14) Dann prüfen sie ihn bitte darin, indem sie zu ihm beten und sagen: „Gott, wenn es dich wirklich gibt, so hilf mir dich zu finden und an dich zu glauben.“

Lesen sie die Bibel, und kommen sie zum Gottesdienst. Ich bin überzeugt, weil es in der Bibel so steht, dass Jesus auch sie nicht enttäuschen wird.



Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A_{POTHEKEN}-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 20. August

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Sonntag, 21. August

Hubertus-Apotheke

Kaiserstr. 10, 51643 Gummersbach, 02261/66966

Montag, 22. August

Apotheke am Bernberg

Dümmlinghauser Str. 55, 51647 Gummersbach (Bernberg),
+49226155550

Dienstag, 23. August

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Mittwoch, 24. August

Berg-Apotheke

Breslauer Str. 10a, 51702 Bergneustadt, 02261/41559

Donnerstag, 25. August

Montanus-Apotheke

Jan-Wellem-Str. 25, 51789 Lindlar (Frielingsdorf), 02266/470777

Freitag, 26. August

Elefanten-Apotheke

Schützenstr. 13, 51643 Gummersbach, 02261/24654

Samstag, 27. August

Markt Apotheke

Zum Marktplatz 8, 51709 Marienheide, 02264/7281

Sonntag, 28. August

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstr. 35, 51643 Gummersbach, 02261/23390

Montag, 29. August

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Str. 20, 51645 Gummersbach (Niederseßmar),
02261/23233

Dienstag, 30. August

Rosen-Apotheke

Wilhelmstr. 30, 51643 Gummersbach, 02261/27300

Mittwoch, 31. August

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Donnerstag, 1. September

Brücken-Apotheke

Bahnhofstraße 19, 51709 Marienheide, 02264/8345

Freitag, 2. September

Vita-Apotheke Derschlag

Kölner Str. 2, 51645 Gummersbach (Derschlag), 02261 950510

Samstag, 3. September

Apotheke zur Post

Kölner Str. 230, 51702 Bergneustadt, 02261/42323

Sonntag, 4. September

Löwen-Apotheke

Hochstr. 34, 51688 Wipperfürth, 02267/4232
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

[www.tieraerzte-oberberg.de/
notdienst.php](http://www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php)

Allgemeine ärztliche Notdienst- praxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar.

Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter



MOBIDIK

Mobile Dienste im Krankheitsfall

MOBIDIK ist Vertragspartner
der Pflege- und Krankenkassen

Kranken- und Altenpflege
Mobilität
Ernährung
Hilfe im Haushalt



Freundliches Team



Qualifiziertes Fachpersonal



24h Rufbereitschaft

Seit 1995 für Sie im Raum
Gummersbach / Marienheide

Kalb & Röger GbR

Tel.: 02264 / 40 120

www.pflegedienst-mobidik.de

NOTDIENSTE 110 POLIZEI 112 FEUERWEHR

der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

Du hast Alkoholprobleme?

Wir können helfen

Auch oder gerade in Coronazeiten wird sehr viel Alkohol getrunken. Für die, die mit ihrem Alkoholkonsum ein Problem haben, bieten die Anonymen Alkoholiker Hilfe an.

Üblicherweise geschieht das in sogenannten Meetings, in denen Betroffene sich über die Krankheit Alkoholismus austauschen.

Diesen Austausch nennen wir Selbsthilfe. Auch jetzt in Coronazeiten finden die meisten Meetings wieder statt. Coronavorschriften sind einzuhalten.

Montags: 19.30 Uhr, Marienheide, Klinik Marienheide, Leppestraße 69

Das Meeting steht den selbst von Alkoholmissbrauch betroffenen Menschen jederzeit offen. Familienangehörige, Freunde, Verwandte oder sonst Interessierte sind an den ersten (!) Meetings eines Monats herzlich zur Teilnahme eingeladen.

<https://www.facebook.com/AAinSiegburg>

116 116: Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorjahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des

Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h
Jolanta Sinder

Ammerweg 6
51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52
Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de
www.pflegedaheim24h.de

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Telefon-Seelsorge **0800 111 01 11 (ev.)**
0800 111 02 22 (kath.)
- Nummer gegen Kummer **116 111**
- Kinder- und Jugendtelefon **0800 111 03 33**
- Anonyme Geburt **0800 404 00 20**
- Eltern-Telefon **0800 111 05 50**
- Initiative vermisste Kinder **116 000**
- Gewalt gegen Frauen **0800 011 60 16**
- Opfer-Notruf **116 006**



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

■ ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **■ DRUCK** Satz. Druck. Image. **■ WEB** 24/7 online. **■ FILM** Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATER
Bernd Müller

MOBIL 0170 8089752

E-MAIL post@bmb-marketing.de

Veranstaltungskalender OBK

September 2022

Bashed Potatoes

Fr | 02.09.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Funkensprühende Soli, glühende Harmony-Vocals und zündende Grooves: Wenn die fünf Musiker von Bashed Potatoes im Halbkreis um ein Mikrofon stehen, ist das jedes Mal wie ein kleines Bluegrass-Feuerwerk.

Vorverkauf 17,50 €

Abendkasse 20,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Der Zauberer von Oz

Di | 06.09.2022 | 16:00 Uhr | Theatermusical nach L. Frank Baum

Die herzergreifende Geschichte um die kleine Dorothy, die nach einem Wirbelsturm in das zauberhafte Land Oz gerät, ein Reich voller Hexen und Magier, macht „Der Zauberer von Oz“ zu einem echten Abenteuer.

Westfälisches Landestheater

Vorverkauf 9,00 €

Abendkasse 10,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Zauber der Operette

Mi | 07.09.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Der Tenor und Conférencier Stefan Lex unternimmt eine musikalische Rundreise durch die Operette - und wird dabei von hochkarätigen Musikerinnen begleitet.

Vorverkauf 19,00 € - 25,00 €

Abendkasse 21,00 € - 28,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Völkerball - A Tribute to Rammstein

Fr | 16.09.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Sie sind laut. Sie sind gut. Sie sind eine der besten Rammstein-Tribute-Bands überhaupt. Und sie werden die Halle 32 wieder einmal zum Beben bringen.

Vorverkauf 30,00 €

Abendkasse 40,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Oktober 2022

IC Falkenberg

Sa | 01.10.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Im Konzert zum neuen Album „STAUB“ spielt die DDR-Musiklegende von „Stern Meißen“ die wichtigsten Songs ihrer 17 bisher erschienenen Alben.

Vorverkauf 24,10 €

Abendkasse 28,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Jabaroo

Sa | 15.10.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Weltmusik: Die oberbergische Band füllt den Begriff mit eigenem Leben. Sie nimmt das Publikum mit auf eine komplexe Reise durch vielfältige Stile und überzeugt mit ihren Eigenkompositionen.

Vorverkauf 10,00 €

Abendkasse 15,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 9

So | 23.10.2022 | 11:00 Uhr | Konzert

Ein großes Werk in großer Besetzung auf der Bühne der Halle 32! Es spielen die Bayer-Philharmoniker unter der Gesamtleitung von Bar Avni gemeinsam mit dem Chor der Konzertgesellschaft Wuppertal unter der Leitung von Georg Leisse.

Vorverkauf 22,00 €

Abendkasse 30,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Die unendliche Geschichte

Di | 25.10.2022 | 11:00 Uhr und 16:00 Uhr | Theaterstück für Kinder nach dem Roman von Michael Ende

Die Geschichte um Bastian Balthasar Bux, der mit dem Jungen Atréju und dem Glücksdrachen Fuchur das Reich Phantásien vor dem Nichts retten muss, ist einer DER Klassiker der deutschen Kinderbuchliteratur. Und begeistert auch auf der Bühne! Westfälisches Landestheater

Vorverkauf 9,00 €

Abendkasse 10,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Der Trafikant

Mi | 26.10.2022 | 20:00 Uhr | Schauspiel nach Robert Seethaler

Der 17-jährige Franz zieht aus seinem Heimatdorf nach Wien um bei einem Trafikanten arbeiten - und trifft wen? Sigmund Freud! Der gibt ihm in Sachen Frauen einige Ratschläge mit. Die aber verwirren Franz mehr, als dass sie ihm helfen...

Rheinisches Landestheater Neuss

Vorverkauf 19,00 € - 25,00 €

Abendkasse 21,00 € - 28,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

November 2022

Sonnenmarsch

Do | 17.11.2022 | 20:00 Uhr | Rockoper

Fr | 18.11.2022 | 20:00 Uhr | Rockoper

Sa | 19.11.2022 | 20:00 Uhr | Rockoper

So | 20.11.2022 | 15:00 Uhr | Rockoper

Dem einen bedeutet er Ruhm und sorgenfreie Zukunft, den meisten bringt er den Tod: der Sonnenmarsch, veranstaltet in einem diktatorischen Staat der Jetztzeit. Die Dark-Rock-Oper von Martin Kuchejda, Jens Berens und Gregor Leschig erzählt die Geschichte eines perversen Kultes.

Vorverkauf 13,10 €

Abendkasse 15,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

One Of These Pink Floyd Tributes

Fr | 25.11.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Die besten Songs von Pink Floyd, unplugged und üppig präsentiert von dieser 15-köpfigen hochkarätigen Band: die Garantie für ununterbrochene Gänsehaut.

Vorverkauf 25,20 €

Abendkasse 30,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Dezember 2022

Der kleine Lord

Di | 06.12.2022 | 16:00 Uhr | Fami-

lienmusical nach Frank Burnett Alle Jahre wieder... ist „Der kleine Lord“ ein Muss. Nicht nur im Fernsehen im Klassiker mit Sir Alec Guinness, sondern auch auf der Bühne! Erst recht als so gefühlvolle wie humorvolle Musicalversion.

a.gon München

Vorverkauf 9,00 €

Abendkasse 10,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Das Versprechen

Mi | 07.12.2022 | 20:00 Uhr | Theaterstück nach Friedrich Dürrenmatt

Er träumt einem Karrieresprung ins Ausland, aber er muss sich einem Albtraum in der Heimat stellen: Kommissar Matthäi jagt einen Kindermörder. Und verspricht der Mutter des Mädchens, diesen auf jeden Fall zu finden.

Landestheater Detmold

Vorverkauf 19,00 € - 25,00 €

Abendkasse 21,00 € - 28,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Frau Höpker bittet zum Gesang

Fr | 16.12.2022 | 20:00 Uhr | Mitsingkonzert

Mitsingen ist bei ihr ein Muss! Denn was wären Frau Höpkers Konzerte ohne ein stimmgewaltiges Publikum? Das kann acht Tage vor Weihnachten zeigen, was es drauf hat.

Vorverkauf 17,00 €

Abendkasse 20,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

XMAS Jazz

Sa | 17.12.2022 | 20:00 Uhr | Konzert

Alle Jahre wieder bekannte Weihnachtslieder? Fast. Denn das JazzStones Trio aus Bergneustadt interpretiert sie auf ganz eigene Weise. Die perfekte Einstimmung auf die Weihnachtstage.

Vorverkauf 12,00 €

Abendkasse 15,00 €

Ort: Halle 32, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

Infos: www.halle32.de

Kreis schränkt Wasserentnahme aus Bächen, Flüssen und Seen aufgrund der Trockenheit ein

Kreis erlässt Allgemeinverfügung um Gewässer und Tierarten zu schützen Oberbergischer Kreis. Hitze und Trockenheit im Oberbergischen Kreis machen sich auch an den Bächen, Flüssen und Seen im Oberbergischen Kreis bemerkbar. In den Gewässern des Oberbergischen Kreises sind die Wasserstände aktuell sehr niedrig. „Dieser Zustand hat sich durch den konstanten Wassermangel in den vergangenen Jahren noch verstärkt“, sagt Umweltdezernent Frank Herhaus.

Aus diesem Grund wurde seitens des Umweltamtes des Oberbergischen Kreises eine Allgemeinverfügung zur Beschränkung von Wasserentnahmen für alle Gewässer (Bäche, Gräben, Flüsse, natürliche Seen) im Kreisgebiet des Oberbergischen Kreises erlassen. Verboten sind damit jegliche Wasserentnahmen zwischen dem 1. April und dem 31. Oktober eines Jahres im Rahmen des Eigentümer-, Anlieger- und Gemeindebrauchs, ausgenommen sind Entnahmen aus den Flüssen Agger und Wupper.

Ausgenommen von dem Verbot sind ebenfalls Wasserentnahmen zum Tränken von Vieh im Rahmen der Vorgaben des Landeswassergesetzes NRW sowie das Entnehmen durch Schöpfen mit Handgefäßen, z. B. Eimer oder Gießkannen.

Wasserentnahmen im Rahmen von so genannten „Wasserrechtlichen Erlaubnissen“ im Zuständigkeitsbereich des Oberbergischen Kreises sind zwischen dem 1. April und dem 31. Oktober eines Jahres auf maximal 30 Prozent der Wasserführung am Entnahmepunkt beschränkt.

Dass sich diese Situation in absehbarer Zeit entspannt, kann Frank Herhaus nicht erkennen:

„Selbst, wenn es kurzfristig ab und zu etwas Regen gibt, wird sich die Lage nicht so schnell verbessern. Deshalb müssen wir dafür sorgen, dass die Gewässer nicht noch zusätzlich belastet werden“, sagt Frank Herhaus zu

dem kürzlich verfügten Verbot, Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen im Oberbergischen Kreis zu entnehmen.

Aber gerade wegen der anhaltenden Trockenheit bewässern viele Bürgerinnen und Bürger ihre Gärten und nutzen dafür Oberflächenwasser. „Ein paar Gießkannen voll Wasser für den privaten Bedarf zu schöpfen, scheint auf den ersten Blick nicht problematisch zu sein. Aber die Vielzahl der Wasserentnahmen zum Beispiel durch elektrische Pumpen führt zu Problemen, denn Bäche und Flüsse werden dadurch zusätzlich geschwächt“, sagt der Kreisumweltdezernent.

Auch in diesem Jahr liegen die bisher gefallenen Regenmengen erneut weit unter dem langjährigen Durchschnitt. Die Mitarbeitenden des Umweltamtes prüfen seit dem Frühjahr regelmäßig den Zustand der Gewässer im Kreisgebiet. „Bei einigen Bachläufen liegen schon seit Anfang Juni Gewässerabschnitte trocken“, erläutert Frank Herhaus.

Diese außerordentliche Trockenheit beeinflusst den Zustand der Gewässer zunehmend und der Rückgang der Wasserstände hat Folgen für die Natur. „Dieses Defizit wirkt sich auch auf Pflanzen und Tiere aus. Gewässer sind nicht nur Lebensraum für viele Amphibien, Fisch- und Insektenarten. Sie sind auch überlebensnotwendig für den Bestand vieler an Land lebender Tierarten“, sagt Frank Herhaus.

Er appelliert an das Verständnis der Bürgerinnen und Bürger, dass der sogenannte „Gemeindebrauch“ der Flüsse und Bäche jetzt im Oberbergischen Kreis und in vielen anderen Regionen im Land eingeschränkt bzw. verboten ist.

Der genaue Wortlaut der Allgemeinverfügung kann auf der Homepage des Oberbergischen Kreises unter: www.obk.de/oeffbek (Nr. 119 vom 13. Juli; Beschränkung von Wasserentnahmen) eingesehen werden.



Halle 32 | Gummersbach

Jetzt noch ein Abo der **Bühne 32** buchen!

Unter anderem mit diesen Veranstaltungen:



Mi | 07.12.22 | 20:00

Das Versprechen

Theaterstück nach Dürrenmatt



Mi | 08.02.23 | 20:00

Berlin kann jeder - Gummersbach muss man wollen

Revue



Mi | 07.06.23 | 20:00

Der Gott des Gemetzels

Schauspiel nach Reza

oder ein Abo der **Bühne 32 für Kinder!**

Unter anderem mit diesen Veranstaltungen:



Di | 06.12.22 | 16:00

Der kleine Lord

Theatermusical



Di | 18.04.23 | 16:00

Der Karneval der Tiere

Familienkonzert



Di | 06.06.23 | 16:00

Peterchens Mondfahrt

Kinderstück

Weitere Infos unter www.halle32.de

Abo-Bestellung und Beratung: Frau Krestel-Lang
02261-9206823 oder inge.krestel-lang@halle32.de

Highlight im September 2022



Fr | 16.09.22 | 20:00

Völkerball - A Tribute to Rammstein | Konzert

Tickets und weitere Informationen
unter www.halle32.de





Was tun, wenn ein neuer Schrank her soll?

Hierauf sollten Endverbraucher beim Möbelkauf achten

Urlaub zu Hause

GIARDINO
Gartenmöbel
Sonnenschirme
Strandkörbe - Terrassendielen

**Holz
Richter**
Parkett - Laminat
Hartvinyl
Designböden
Innentüren

6.000 m² Ausstellung besuchen oder
online bestellen auf: casando.de

Holz-Richter GmbH - 51789 Lindlar
Ausstellung: Schmiedeweg 1
Tel. 02266 4735-0 - www.holz-richter.de

Möbelqualität besitzt verschiedene Merkmale. Bei Schränken können einheitliche Fugen und Abstände zwischen Korpus und Schubladen Anzeichen für Qualität sein. Ebenso wie Regalböden, die sich trotz einer Beanspruchung durch Bücher, Kleidung oder andere Alltagsgegenstände nicht durchbiegen. Laut der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel (DGM) besitzen diese Indizien für vermeintlich stabile und sichere Schränke und Regale nur bedingt Aussagekraft vor dem Möbelkauf. „Die sicherste Methode, einen qualitativ hochwertigen Schrank zu erkennen, ist die Suche nach dem ‚Goldenen M‘. Wenn ein Schrank, ein Regal oder ein anderes Möbelstück einen Aufkleber oder Anhänger mit dem RAL Gütezeichen aufweist, ist es nachweislich für ein langes und sicheres Möbelleben gewappnet“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning. Bei verschiedenen Prüfverfahren werden Möbelanwärter auf das „Goldene M“ einem Stresstest ausgesetzt, der ihnen alles abverlangt - von Kontrollen der Standfestigkeit und Statik, über Belastungschecks, welche die jahrelange Beanspruchung si-

mulieren, bis hin zu chemischen Tests und Schadstoffprüfungen. „Sind alle Prüfergebnisse einwandfrei - und auch nur dann - folgt die Auszeichnung von Schränken, Regalen & Co. mit dem RAL Gütezeichen“, so Winning. Weil Schränke und Regale in allen Bereichen der Wohnung anzutreffen sind, gelten für sie weitere Qualitätsanforderungen je nach Anwendungsbereich. Während etwa Schränke für das Bad starke Schwankungen von Temperatur und Luftfeuchtigkeit problemlos aushalten müssen, kann bei Schränken für das Kinderzimmer eine zusätzliche Wandbefestigung empfehlenswert sein, damit sie beim Erklimmen durch den Nachwuchs nicht umkippen. Abgerundete Möbelecken sind ebenfalls vor allem im Kinderzimmer von Bedeutung. „Der Endverbraucher sollte beim Möbelkauf darauf achten, dass der ausgewählte Schrank auch wirklich für seinen angedachten Einsatzort geeignet ist, beziehungsweise dort zum Einsatz kommt, wo der Hersteller ihn vorgesehen hat“, merkt Winning an. Ansonsten könne sich nicht nur die Lebensdauer eines Schrankes verkürzen, sondern auch eine erhöhte Verletzungsgefahr

beispielsweise im Kinderzimmer entstehen. Des Weiteren tragen eine angemessene Reinigung und Pflege zur dauerhaft zufriedenstellenden Erscheinung und Nutzung von Möbeln bei. Bei der Auswahl und Gestaltung qualitätsgeprüfter Schränke und Regale gibt es heute (fast) nichts, das es nicht gibt. Neben bewährten Möbeln für alle Wohnbereiche aus Massivholz, Holzwerkstoffen oder anderen Materialien sowie mit furnierter oder folierter Oberfläche sind auch Materialkombinationen und innovative Lösungen beispielsweise mit Anti-Fingerprint-Beschichtung möglich. Reichlich oder ganz gezielt Stauraum bieten Fächer und Sortiersysteme hinter Türen oder in Schubkästen. Klassiker wie das Schrankbett zum Ausklappen oder ein praktischer Heimarbeitsplatz im Schrank sind weitere pfiffige sowie platzsparende Einrichtungsideen. „Und wer eine maßangefertigte Stauraumlösung beispielsweise für eine Dachschräge oder für unter der Treppe benötigt, findet ebenfalls qualitätsgeprüfte Anbieter mit dem ‚Goldenen M‘, die jeden individuellen Wunsch in die Tat umsetzen“, sagt der DGM-Geschäftsführer. DGM/FT

Frank Krämer
Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

Blinkfang und zeitlos schön

Rosen verzaubern jeden Garten

Rosen wie die apricot-rosafarbene ‚Domaine de Cantilly‘ oder die bordeauxrote ‚Astrid Gräfin von Hardenberg‘ verzaubern unsere Sinne durch ihren lieblichen Duft und ihr Farbenspiel. Im Rosengar-

ten kommt die „Königin der Blumen“ mit ihren vielfältigen Arten optimal zur Geltung und bietet oft ein einzigartiges buntes Spektakel vor grünem Rasen. Formale Rosengärten nutzen gerne Einfassungen durch Buchsbaumhecken. Andere Gartenfreunde greifen lieber zu Rosenbegleitpflanzen und Begleitstauden - zum Beispiel zur Schwertlinie mit ihren zarten Blättern und üppigen Blüten oder zum duftenden Lavendel. Möchte man eher einen Flaniergarten mit weit wirkenden starken Blütenfarben wie Rot oder Gelb oder Rosensammungen, die aus der Nähe betrachtet werden wollen? Der individu-

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

Wohnen
Küche
Planen

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

elle Wunschgarten entscheidet über Wege oder den Standort für malerische Rosenbögen oder ein kleines Wasserspiel. Besonders wirkungsvoll sind farblich aufeinander abgestimmte Rosenpflanzungen auf einer leichten Anhöhe, die vielleicht von einem Pavillon gekrönt wird. Ob einmalblühende, gefüllte oder ungefüllte Rosenarten oder Hinweise zum idealen Standort - Informationen erhalten Gartenfreunde in den Baumschulen vor Ort. Hier finden sich auch Spezialisten

für eine ganzheitliche Gestaltung von Rosengärten. Informationen unter www.gruen-ist-leben.de.

Ruhe ausstrahlende Oasen brauchen eine gute Planung, die die Gegebenheiten vor Ort berücksichtigen. Terrassen, Treppen, naturnahe Steinmauern, Pergolen oder kunstvolle Figuren wirken im gekonnten Zusammenspiel. Auch als Bodendecker für kleine Hügel und Hänge eignen sich Rosen wie die niedrig wachsende ‚Apache‘ oder die ‚Bienenweide‘. Boden-

deckerrosen sind anspruchslos, robuste Dauerblüher, die in einer Wuchshöhe von 20 bis 100 Zentimeter bis in den Herbst hinein gedeihen. Sie werden in Gruppen gepflanzt - am besten drei bis fünf Pflanzen pro Quadratmeter.

Pflanzenvielfalt sorgt für lange Freude

Wer zu den richtigen Pflanzen greift, hat über Monate seine Freude im Rosengarten. Manche Sorten blühen nur einmal pro Saison, andere treiben mehrfach neue Blüten aus.

Besonders alte Rosenarten, Englische Rosen und Edelrosen zeichnen sich durch ihren intensiven Duft aus. Alle Rosen lieben auf jeden Fall gute Pflege und die meisten brauchen einen Standort mit mindestens fünf bis sechs Sonnenstunden pro Tag. Vor dem Pflanzen lohnt es sich deshalb, die Sonnenbestrahlung im Tagesverlauf zu beobachten. Ein späteres Umpflanzen der Pflanzen möglichst vermeiden; je älter eine Pflanze ist, desto schwerer wächst sie wieder an. (akz-o)

Wenn Dachziegel fliegen

Hausbesitzer in der Pflicht

Ist das Dach noch sicher und wetterfest? Eine wichtige Frage für alle Hausbesitzer, denn kein anderes Bauteil des Hauses wird so stark beansprucht: Zwischen hochsommerlicher Hitze und eisigen Frostnächten ist schon mal ein Temperaturunterschied von bis zu 60 Grad möglich. Dazu noch Stürme, die mit ungeheurer Kraft an den einzelnen Teilen der Dacheindeckung ziehen: Das alles kann zu Schäden an Dächern führen, die oft erst einmal unbemerkt bleiben. Im schlimmsten Fall lösen sich aber beim nächsten Sturm Ziegel, Schiefer oder Dachsteine vom Dach. Und was viele nicht wissen: Eigentümer von Gebäuden haften für Schäden, die Passanten oder parkenden Fahrzeugen durch herunterfallende Bauteile zugefügt werden. Und: Versicherungen übernehmen die Schäden nur, wenn eine regelmäßige Dachwartung durch einen Fachbetrieb belegt werden kann. „Die Rechtsprechung hat in mehreren Urteilen bestätigt, dass der Versicherungsschutz teilweise oder sogar ganz erlöschen kann. In Extremfällen, zum Beispiel, wenn Personen durch herabfallende Dachteile verletzt oder gar getötet werden, kann diese Rechtslage den wirtschaftlichen Ruin des Hausbesitzers bedeuten“, erklärt Ulrich Marx, Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH). **Dächer rechtzeitig checken lassen**

Der ZVDH rät daher Hausbesitzern und Hausverwaltungen, nach dem Winter das Dach und seine Bauteile überprüfen zu lassen. Nur so können mögliche Schäden rechtzeitig behoben werden, bevor der nächste Sturm einen Angriffspunkt findet oder Regenwasser sich einen Weg durchs Dach in die Dämmschicht bahnt. Im Rahmen eines DachChecks wird das gesamte Dach einer gründlichen Sichtprüfung unterzogen. Dabei können erfahrene Dachdecker-Innungsbetriebe Schwachstellen bereits durch eine erste Inaugenscheinnahme erkennen. So werden zum Beispiel alle funktionswichtigen Einbauelemente auf mögliche Undichtigkeiten überprüft, die Verklammerungen und Befestigungen der

Dachziegel kontrolliert sowie Dachdurchdringungen bei Satellitenschüsseln, Lüftungen und Dachfenster begutachtet. Angeschaut werden auch Schneefanggitter und Solaranlagen. Zum Schluss wird ein umfassendes DachCheck-Protokoll als Inspektionsnachweis erstellt, das im Falle eines Versicherungsschadens als Vorlage beim Gebäudeversicherer dient. Damit sind Hauseigentümer auf der sicheren Seite. Sollten Schäden gefunden werden, wird der Kunde umfassend informiert und beraten. Unter www.dachcheck.dachdecker.org sind alle wichtigen Informationen für Hauseigentümer zusammengefasst. Auch Dachdeckerbetriebe können über diese Website gefunden werden. (akz-o)



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Wohlandstr. 3
51766 Engelskirchen
☎ 02263-7100572
plameco.de

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

PLATTEN KÖNIG
Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14 Tel. (0 22 63) 92 10 20
51766 Engelskirchen-Hardt Fax (0 22 63) 92 10 61

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

*Außer an Feiertagen, sonntags keine Beratung, kein Verkauf.

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kotthausen

Gemeindenachrichten

Sonntag, 21. August

9.30 Uhr - Gottesdienst in Hülsenbusch

11 Uhr - Gottesdienst in Kotthausen, hier mit Kinderkirche

Montag, 22. August

19.30 Uhr - Spirituelles Singen in der Kirche in Hülsenbusch

Freitag, 26. August

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in der Kirche in Hülsenbusch (bei schönem Wetter im Kirchgarten)

ten)

Sonntag, 28. August

10 Uhr - Gottesdienst mit Abendmahl in Kotthausen, anschließend Kirchenkaffee

Mittwoch, 31. August

15 Uhr - Kneipen-Café in Hülsenbusch, Gaststätte Jäger

Freitag, 2. September

8 Uhr - Kontemplation am Morgen in Hülsenbusch

19 Uhr - Frauenabendkreis in Kotthausen

Sonntag, 4. September

11 Uhr - Gottesdienst mit Kinder-Musical-Chor in Hülsenbusch, anschließend

schließend

Gemeindefest mit Mittagessen und geselligen Aktionen

Mittwochs findet 14-tägig um 18 Uhr der Jugend-Hauskreis bei Alina Hennig statt.

(Neuinteressierte bitte unter alina.hennig@ekir.de Kontakt aufnehmen)

Jeden letzten Mittwoch im Monat „Kneipen Café“ Gaststätte Jäger, 15 bis 17 Uhr. Für alle, die gerne andere Menschen treffen! Gerne können Sie sich auch auf unserer Homepage informieren: www.ev-kirche-huelsenbusch-kotthausen.de

Anzeige

Nachruf

Unsere Kirchengemeinde erhielt jetzt die Nachricht, dass Herr Werner Uhlmann im Alter von 95 Jahren in Dresden verstorben ist.

Herr Uhlmann hat in vielen Jahren das Amt des Organisten an der Ev. Kirche Müllенbach versehen. Dieses Amt hat er mit seiner außergewöhnlich hohen musikalischen Kompetenz aus seiner christlichen Grundhaltung heraus treu und jederzeit verlässlich ausgefüllt.

Wenn manchmal festgestellt wird: „Das ist Ihr Leben“, so gilt dies ganz besonders für die Rolle, die die Musik im Leben von Werner Uhlmann gespielt hat. Er stammte aus Bautzen in Sachsen und ist schon dort in umfangreichem Masse musikalisch tätig gewesen.

Nach seinem und seiner Familie Übertritt hierher in den Westen, der schon damals mit dem hohen Risiko der Entdeckung durch die dortigen staatlichen Organe verbunden war, konnte er sich ein neues Leben aufbauen. So war er unter anderem als Musiklehrer am Gymnasium tätig, hat aber auch privat viele junge Menschen an die Musik, vorzugsweise an das Klavier und die Orgel, herangeführt.

In seiner Zeit als Organist an unserer Müllенbacher Kirche hat er unzählige Gottesdienste, Andachten, gemeindliche Feiern und Konzerte mit der ihm eigenen Kunst des Orgel- und Klavierspiels begleitet und die Menschen beeindruckt und erfreut.

Mit 66 Jahren hat er im Jahre 1993 dann seinen offiziellen Dienst in unserer Kirchengemeinde beendet. Dennoch ist er hier auch danach bei vielen Gelegenheiten immer wieder musikalisch tätig gewesen. Nach einigen Umzügen, und vor allem nach dem Tod seiner Ehefrau Dorothea im Oktober 2014, lebte er in Gummersbach. Sein mittlerweile hohes Alter bewog ihn dann, in seine Heimat nach Sachsen zurückzukehren.

Werner Uhlmann hat sich um die Musik in unserer Kirchengemeinde verdient gemacht.

Wir wünschen ihm die Geborgenheit bei Gott, dem er zeitlebens vertraut hat.

Sein Andenken werden wir in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seiner großen Familie.

Peter Pietschmann, Pfarrer i.R. / Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Müllенbach-Marienheide

Ev. Kirchengemeinde Müllенbach-Marienheide

Gottesdienste:

21. August

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Müllенbach mit Abendmahl

28. August

10.15 Uhr - Gottesdienst in der Kirche in Marienheide

3. September

14 Uhr - Tauffest am Familienzentrum Müllенbach/Rodt

4. September

10.15 Uhr - Gottesdienst im Familienzentrum Müllенbach/Rodt

Im Anschluss an den Gottesdienst findet die **Gemeindeversammlung** statt! Sie sind herzlich eingeladen!

4. September

18 Uhr - IDENTITY in der Kirche in Marienheide

Die meisten Gottesdienste finden Hybrid statt.

Hybrid = der Gottesdienst wird präsentisch vor Ort gefeiert und parallel dazu gestreamt und ist später noch online abrufbar. Den Link für die Hybrid-Gottesdienste finden Sie unter www.kirchemm.de oder direkt unter <https://kirchemm.online.church/>.

Unter den Links finden Sie auch

alle anderen in der Vergangenheit online gestellten Gottesdienste zum Anschauen.

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet unter: www.kirchemm.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Das Gemeindebüro erreichen Sie unter 02264/404483 oder über E-Mail: muellenbach@ekir.de.

Öffnungs- und Telefonsprechzeiten sind montags und mittwochs von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr.

Hinterlassen Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter, wir rufen Sie gerne zurück.

Kath. Kirchengemeinde Marienheide

St. Mariä Heimsuchung -Wallfahrtskirche, Klosterstraße

St. Ludwig Maria Grignon von Montfort, Hauptstraße 63

St. Johannes Baptist, Pastoratstraße, Gimborn

St. Hedwig, Kirchstr. 12, Nochen Kapelle im Seniorenzentrum, Hermannsbergstraße 11

Unsere Wallfahrtskirche ist seit dem 24. Juni wieder geöffnet.

Die Gottesdienste in der Woche finden ab sofort wieder in der Wallfahrtskirche statt. Die Gemeindegottesdienste am Samstag und Sonntag finden in der Montfortkirche statt.

Ankündigungen zur aktuellen Corona-Situation in unseren Gottes-

Bestattungen Hans Nies

Inhaber Nico Groll

Zum Marktplatz 11 • 51709 Marienheide

02264 – 4 04 57 57

info@bestattungen-nies.de • www.bestattungen-nies.de

Tag und Nacht erreichbar

diensten: Während des gesamten Gottesdienstes besteht Maskenpflicht (OP- oder FFP2).

Rosenkranzgebet: Täglich um 12 Uhr und montags, dienstags und freitags um 18.30 Uhr in der **Wallfahrtskirche** und samstags um 17.30 Uhr in der **Montfortkirche**.

Beichtgelegenheit: samstags von 16 bis 17 Uhr in der **Wallfahrtskirche**

Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros:

Montag, Mittwoch und Freitag:

9 bis 12 Uhr

Dienstag und Donnerstag:

15 bis 17 Uhr

Telefon: 02264/200 900 /

Fax: 02264/200 9011

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Ihre Anliegen nur zu den oben angegebenen Öffnungszeiten entgegennehmen können. Telefonisch ist das Pfarrbüro nur noch innerhalb der Öffnungszeiten erreichbar. In dringenden Notfällen rufen Sie bitte die Telefon Nr. 0171-8139097 an. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Der **Eine-Welt-Laden** ist **sonntags** von 9.15 bis 11.45 Uhr geöffnet.

Durch die Pandemie ist ein Kaffee trinken leider noch nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass hier auch die bekannte 3G-Regel gilt.

Öffnungszeiten unserer Borromäusbücherei:

Sonntag: 9.30 bis 12 Uhr

Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr

Das Team der Bücherei würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.

Öffnungszeiten der „Stöberkiste“ Kleiderkammer - Hintereingang Pfarrheim:

Dienstag: 9.30 bis 11.30 Uhr nur Warenannahme

Mittwoch: 9 bis 10.30 Uhr nur Warenannahme

Donnerstag: 15 bis 17 Uhr Verkauf und Warenannahme

Bei Fragen können Sie sich an Georg Lichtinghagen Tel.: 02264/6197

Donnerstag, 13. September

Der Caritasverband für den Oberrheinischen Kreis bietet wieder eine **Rheinschiffahrt für Senioren** - Kosten: 45 Euro pro Person.

Anmeldungen bis zum 14. August

Tel.: 02261/306121; Fax: 02261/

30670 Email-Adresse:

seniorenreisen@caritas-oberberg.de

Donnerstag, 18. August

Anmeldung zur Kommunion 2023 von 16 bis 18 Uhr im Pfarrbüro

Samstag, 20. August

Anmeldung zur Kommunion 2023 von 11 bis 12 Uhr im Pfarrbüro

Bitte bringen Sie Ihr Stammbuch und die Anmeldung mit.

Samstag, 20. August

Grillen der Messdiener im Klostergarten um 16 Uhr

Mittwoch, 24. August

Recollectio um 9.30 Uhr Hl. Messe anschl. im Pfarrheim.

Mittwoch, 24. August

1. Treffen der Kommunionkatecheten/innen 2023 um 19 Uhr im Pfarrheim in Marienheide

Sonntag, 28. August

Treckergottesdienst um 10.30 Uhr in Nochen, dafür ist die Hl. Messe von Gimborn bereits am Samstag, 27. August, um 18 Uhr und in Nochen Samstag keine Abendmesse. Alle sind recht herzlich ein-

geladen.

Mittwoch, 31. August

1. Infoabend der Eltern der Kommunionkinder 2023 um 19 Uhr im Pfarrheim in Marienheide

Sonntag, 4. September

Einführungsmesse von Pater Francis als Pfarrverweser um 10.30 Uhr Hl. Messe, anschl. Empfang im Pfarrheim.

Mittwoch 7. September

Wir laden wir wieder alle Gottesdienstbesucher nach der Frauenmesse um 8.30 Uhr zur **„Begegnung zwischen Kirche und Markt“** in das Borromäushaus ein.

Mittwoch, 7. September

Vortrag im Pfarrheim für die **Kolpingsfamilie** um 17.30 Uhr und alle Interessierten zum Thema: **„Die Leistungen der Pflegeversicherung“**, Referentin: Anette Molter, Pflege- & Seniorenberaterin der Gemeinde Marienheide

Donnerstag, 8. September

Mitgliederversammlung des SKFM Beginn mit der Hl. Messe um 18 Uhr in der Montfortkirche, anschl. Pfarrheim.

Anzeige

Rock am Turm

Dieses Jahr - für die Ahr!

Von vielen wieder herbeigesehnt findet am letzten Samstag im August ROCK AM TURM am Unnenberg statt. Dieses Jahr als Benefizkonzert zu Gunsten eines Ahrhilfeprojektes. Wir haben drei Bands für Euch aufgestellt. Los geht's um 19 Uhr mit The Mitralis, die Euch mit Rock- und Bluesrock-Coversongs anheizen, gefolgt von Bomberich, die den Unnenberg erbeben lassen und schließlich entert die Heavy Metal Band PRISONER die Bühne und Eure Nackenmuskeln. Die Band hat mit drei Gitarristen und einem Bassisten, einem Sänger und einem Drummer eine außergewöhnliche Besetzung. Vertrackte Tempiewechsel, gespickt mit Twin-Gitarrenharmonien, dazu treibende Bassläufe unterstützt von den Powerdrums. Vorneweg der Sänger mit seiner unverwechselbaren Röhre und die Band mit ihrer energiegeladenen Performance, da dürfte keiner kalt bleiben. Einige ehrenamtliche Helfer werden uns an diesem Abend unterstützen. Außerdem gibt es einen Stand des Ahr-Hil-

feprojektes „Heinzhaus“, an dem Ihr Informationen über die Lage dort erhalten könnt (eine Sammelbox steht dort übrigens auch) und direkt mit dem Betroffenen sprechen könnt. Es steht übrigens an diesem Abend eine Behindertentoilette am Unnenberg zur Verfügung.

Bitte parkt weitläufig, denkt an Fahrgemeinschaften (zum Beispiel: Hochfahren, Mitfahrende ausladen und das Auto an der Genkeltalsperre parken) und achtet darauf die Rettungswege freizulassen!!! Die Durchfahrt der umliegenden Dörfer bitte langsam, leise und achtsam.

Einlass ist ab 17 Uhr ausschließlich auf dem Hauptparkplatz des Unnenbergtreffs.

Wer zelten möchte klärt das bitte möglichst rechtzeitig vor Ort ab. Der Eintritt beträgt 12 Euro! Für Euer leibliches Wohl ist mit kalten Getränken und unserem Angebot vom Grill gesorgt, der Verzehr von mitgebrachten Speisen und Getränken ist untersagt. Wir freuen uns jetzt schon auf diesen Top-Event des Jahres am Unnenberg! Ilona & Team

Benefizkonzert zugunsten des Ahrtales!
Eintritt: 12 €

27.08.2022 | 19.00 Uhr

ROCK AM TURM

PRISONER

THE MITRALS

Unnenbergtreff – Unnenberger Str. 100, 51709 Marienheide



Football is coming home...

Nach drei Jahren Corona-Pause endlich wieder ein Fußball-Turnier des FC Dannenberg

Endlich rollte der Ball wieder, das 23. Dannenberger Fußballturnier konnte bei angenehmen warmen Temperaturen und dauerhaftem Sonnenschein stattfinden! Ursprünglich sollte das bisher größte Turnier zum 30-jährigen

Vereinsjubiläum ausgerichtet werden, doch drei Absagen kurz vor Turnierstart führten dazu, dass „nur“ neun Mannschaften um die Meisterschale kämpften. Nach 16 spannenden Partien in der Vorrunde hatten sich Titelver-

teidiger Arminia Bierzelt, Dynamo Schöneborn, FC Krummbein und FC Dannenberg für das Halbfinale qualifiziert. In einem hochklassigen Halbfinale gegen den Titelverteidiger Arminia Bierzelt siegte der FC Dan-

nenberg mit 3:0 und voller Stolz und Begeisterung ging es dann im Finale gegen Dynamo Schöneborn, die sich mit 1:0 gegen den FC Krummbein durchgesetzt hatten. Und auch dieses Spiel wurde vom Heim-Team gewonnen (1:0) und die Meisterschale zurück nach Dannenberg geholt. Der Jubel kannte keine Grenzen. Den Pokal als bester Torwart hatte Timo Röttger (FC Obergelpe / FC Dannenberg) im Elfmeter-Duell gegen seine Kontrahenten gewonnen.

Das Turnier, bei dem die Schiedsrichter mit einer „corona-konformen“ Hand-Pfeife arbeiteten, war absolut fair und alle Gäste freuten sich schon auf die Neuauflage im Jahr 2023. Leider gab es auch eine traurige Premiere: Bei 22 Turnieren musste nur einmal ein Krankenwagen gerufen werden, diesmal dann gleich zweimal. Wir wünschen beiden Spielern, die sich ohne jeglichen Fremdkontakt verletzt haben, eine schnelle und vollständige Genesung! Kühle Getränke und diverse Speisen vom Grill, den ganzen Tag über von Raffaele zubereitet und mit Charme und Freundlichkeit an alle Kunden ausgegeben, wurden reichlich verzehrt. Wir bedanken uns bei allen teilnehmenden Teams und allen Helfern/innen, die dazu beigetragen haben, dass wir ein so wunderbares Fußballturnier in unserem Jubiläumsjahr erleben durften!



Das siegreiche Team des FC Dannenberg im Jahr 2022



... und das Jugendteam 2002, aus dem die Sieger 2022 hervorgegangen sind



Timo Röttger holt den Pokal als bester Torwart des Turniers

Die Biologische Station Oberberg weist auf Exkursionen, Seminare und andere Termine hin

Eine Anmeldung zu den Veranstaltungen ist unbedingt erforderlich. Nur angemeldete Personen können wir über eventuelle Programmänderungen informieren. Sofern bei der Veranstaltung nicht anders vermerkt, erfolgt die Anmeldung bei der Biologischen Station Oberberg, Rotes Haus, Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht, telefonisch unter (0 22 93) 90 15-0 montags bis freitags, von 9 bis 16 Uhr, per Fax unter (0 22 93) 90 15-10 oder per Mail an oberberg@bs-bl.de.

Nümbrechter Acht - Naturerlebnisse auf dem Auen-Klangpfad

Am Sonntag, 21. August, nimmt Sie Michael Schulze, aka „Der Weggefährte“, mit auf eine herrliche Wanderung durch das Homburger Ländchen. Ausgehend von Schloss Homburg führt der kleine Teil der Acht auf dem Klangpfad bis zum imposanten Aussichtsturm „Auf dem Lindchen“ und weiter zum stillen Hexenweiher. Die zwei-

te Hälfte der Acht führt auf den Auenpfad, wo Sie der Bröl und ihren Zuflüssen sehr nah kommen und in die Auenwelt des Homburger Ländchens eintauchen. Die Streckenlänge beträgt ca. 16 km. Treffpunkt um 11 Uhr ist in Nümbrecht, BSO, Rotes Haus (Adresse für Navi: Schloss Homburg 2, 51588 Nümbrecht). Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt 15 Euro/Person und für Kinder/Jugendliche von 10 bis 15 Jahre 10 Euro/Person. Die Anmeldung läuft direkt über den Referenten Michael Schulze (www.weggefaherte.com, info@weggefaherte.com, Tel.: 0176-270 957 93).

Lautlose Jagd - Auf den Spuren von Batman

Das LVR-Freilichtmuseum verwandelt sich in der Dämmerung zum Fledermaus-Jagdrevier! Mit Taschenlampe und Ultraschalldetektor erleben Kinder und Erwachsene am 27. August die lautlosen Jäger ganz nah und erfahren spie-

lerisch und im lockeren Austausch viel Erstaunliches über diese faszinierende Tiergruppe. Treffpunkt um 19.30 Uhr ist in Lindlar, am Nordtor des LVR-Freilichtmuseums, Lingenbacher Weg 2. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro/Erwachsene, 12 Euro/Familie und 2

Euro/Kinder. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter der Tel.: 02293 9015-0 (BSO) oder per Mail an oberberg@bs-bl.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der BSO, Tel. (02293) 9015-0 oder im Internet unter www.BioStationOberberg.de

Anzeige

Bauernmarkt im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Handel, Handwerk und alte Haustierrassen

Reges Markttreiben herrscht im LVR-Freilichtmuseum Lindlar am 27. und 28. August. Beim Bauernmarkt bieten zwischen 10 und 18 Uhr über 100 Ausstellende eine große Auswahl an handgefertigten Produkten, hausgemachten Spezialitäten und regionalen Köstlichkeiten an. Im Angebot sind Obst, Likör und Marmeladen, Backwaren, Wurst und Käse, Schafswollsocken, Schmuck, Seife, Holzspielzeug, Keramik, Hüte, Kleidung, Gewürze, Pflanzen, biologische Baustoffe und vieles mehr. Zusätzlich gibt es zahlreiche Handwerksvorführungen. Bäcker, Seiler, Schmied, Weberin, Sattler, Bandweber und Hauswirtschaftlerin zeigen ihre Fertigkeiten. Bei den Vorführungen der traditionellen Landwirtschaft kom-

men der Pferdeplug, der Kartoffelroder, die große Dreschmaschine und alte Traktoren zum Einsatz. Außerdem präsentieren das Museum und seine Kooperationsbeteiligten verschiedene vom Aussterben bedrohte Tierrassen. Für das leibliche Wohl gibt es regionale Spezialitäten wie Spanferkelbrötchen, Flammkuchen und Waffeln.

Bauernmarkt im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Termin: Samstag und Sonntag, 27. und 28. August, von 10 bis 18 Uhr.

Eintritt: Erwachsene 9 Euro; Kinder bis 18 Jahre frei.

Info: Kulturinfo Rheinland 02234 9921-555

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind! Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER


LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Bauernmarkt

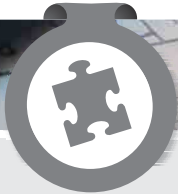
10 bis 18 Uhr



27. und 28. 08

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

Sudoku



Spielanleitung

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder waagerechten Zeile und in jeder senkrechten Spalte alle Zahlen von 1 bis 9 stehen. Dabei darf auch jedes 3 x 3 Quadrat nur je einmal die Zahlen 1 bis 9 enthalten.

	4		5			7	3	
7					8	2	1	
5		1	6	7			9	8
	7	3						
			3	1	9		7	
	1					6	2	
3	6			4		9		2
		5	7					1
1	8				2		6	

Haushaltstipp



Nachhaltiges Putzen

Um umweltfreundlich zu putzen und zu waschen, empfiehlt es sich Reinigungsmittel zu verwenden, die frei von Konservierungsmitteln, synthetischen Duft- und Farbstoffen, Paraffinen und Silikonen sind.

Ökologische und damit biologisch abbaubare Mittel werden in der Regel mit Umweltzeichen gekennzeichnet, beispielsweise mit dem „Blauen Engel“ oder der „Euroblume“.

Witz

Felix besucht seine Großmutter

Felix besucht seine Großmutter und sagt: „Oma, die Trommel von Dir war mein allerschönstes Geburtstagsgeschenk.“ „Wirklich? Das freut mich aber!“, entgegnet die Großmutter. Felix antwortet: „Ja. Mama gibt mir jedes Mal zwei Euro, wenn ich nicht darauf spiele.“



Mitmachen

Teilen Sie Ihre Tipps für den Haushalt, Ideen für Rezepte, Anleitungen zum Selbermachen!

Für die bunten Informations- und Unterhaltungsfelder suchen wir die altbewährten und die neuen Tipps für Küche, Haushalt, Wohnen, Garten, Gesundheit und Basteln. So geben Sie Ihr praktisches Wissen weiter: senden Sie Ihre Texte in der Länge von 540 bis 740 Zeichen per E-Mail mit Betreff „Unterhaltungsseite“ an redaktion@rautenberg.media Geben Sie Ihren Namen und Wohnort an, dann wird Ihr Tipp mit Quellenangabe veröffentlicht. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen.

Vielen Dank



Rezept



Gurkensalat

Zutaten:

- 2 Salatgurken
- 1 TI Senf
- Salz und Pfeffer
- 1 TI Zucker
- 4 El Natur-Joghurt
- 1 gelbe Zwiebel
- 4 El Crème fraîche
- 20 g frischer Dill
- 2 El Essig

Die Gurken waschen, Enden entfernen und in dünne Scheiben schneiden oder hobeln. Anschließend die Gurkenscheiben in ein Sieb geben, mit ca. 1 TI Salz vermengen und für ca. 30 Minuten ziehen lassen. Für das Dressing Joghurt, Crème fraîche, Essig, Senf und Zucker verrühren und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Die Zwiebel halbieren, schälen, fein würfeln und ins Dressing geben. Den Dill waschen, trocken schütteln, Spitzen abzupfen und fein hacken. Zum Schluss die Gurkenscheiben ausdrücken und zum Dressing geben. Dill unterheben und mit Salz und Pfeffer abschmecken.

Bild der Woche



Eine Studie bewies: Wer Gänsehaut beim Musikhören kriegt, ist ein gefühlvollerer Mensch.

Paarzeit in Entspannung und Bewegung

Ein Seminar zur Stärkung der Partnerschaft

Dieses Gruppenangebot richtet sich an Paare, die sich gemeinsam dem Thema „Entspannung und Bewegung“ zuwenden möchten. Durch Techniken der „Körperorientierten Beratung“ werden Sie als Paar dazu eingeladen, aufmerksam für Bedürfnisse und Muster im Miteinander zu werden. Eine Partnerschaft bringt Herausforderungen mit sich, denen wir in dieser Gruppe mit Zeit, Ruhe und entspannender Bewegung begegnen wollen. Hierdurch entsteht ein Mit- und Füreinander auf der Paarebene. Das Seminar besteht aus drei Terminen, in denen

Kurzvorträge gehalten und körperbezogene Übungen, wie die achtsame Wahrnehmung der Atmung, der Körperhaltung und der Bewegung, ausprobiert werden. Zeit zum Austauschen bietet die Gelegenheit, eine Partnerschaft in Entspannung und Bewegung zu verbringen, und Impulse für die Partnerschaft zu Hause zu erhalten.

Termine:

26. August, von 17 bis 19 Uhr

3. September, von 10 bis 12 Uhr

16. September, von 17 bis 19 Uhr.

Leitung: Vita Oliva, Ehe-, Familien- und Lebensberaterin (MA), KomKom-Trainerin

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 23. August an. Die Veranstaltung ist auf acht Personen / vier Paare begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um eine Spende wird gebeten. Die Veranstaltung wird gehalten unter den geltenden Empfehlungen zur Pandemie-Prävention. Sollte es die Si-

tuation erfordern, wird der Kurs als Online-Konferenz geführt. Katholische Ehe-, Familien- und Lebensberatung in Gummersbach Hömerichstraße 7 51643 Gummersbach 02261/27724 info@efl-gummersbach.de www.efl-gummersbach.de

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

RAUTENBERG MEDIA



Familien ANZEIGENSHOP

15.07.30 • 56 cm • 3.350 g
Natascha
ist da!
Herzlichen Dank für die guten Glückwünsche anlässlich der Geburt unserer Tochter!
Musterhaus im Juli 2020

FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 18,00*

Liebe Franziska,
zu Deinem ersten Schmutztag wünschen wir Dir einen tollen Start.
Alles Liebe Mama, Papa und Patte
Musterhaus im Juli 2020

F 68-06
43 x 45 mm
ab 9,00*

F597
90 x 50 mm
ab 20,50*
Herzlichen
Lohnen, im Dezember 2020
Hochzeit.
Wir haben uns sehr darüber gefreut.
Horst und Sabine Meyershagen

Ja.
Frederique Mustermann & Jonathan Mustermann
Am 19. März 2020 haben wir uns um 12:30 Uhr in der St. Mustermanns Kapelle in Mustermanns.
Die Polterhochzeit findet am 17. März 2020 in der Mustermannsstraße 12 in Mustermanns statt.
Musterhaus

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Es gibt Menschen, die durch nichts zu ersetzen sind. Es seien die Worte, wenn diese Mensch seinen letzten Weg geht.
DANKSAGUNG
Für die wohlwütenden Beweise der Anteilnahme beim Tode meines geliebten Vaters, unseres Schwiegervaters und Großvaters.
Michael Mustermann
sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Gisela Mustermannfeld (geb. Mustermann)
Das Sechswochenrent hat am 18.09.2020 um 18:30 Uhr in der Pfankuchstraße 12 in Mustermanns.

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 110,00*

FS 06-13
43 x 60 mm
ab 12,00*
Abitur
...du hast es geschafft
Lieber Tim-Lukas,
herzlichen Glückwunsch!
Deine Eltern
Marianne & Klaus-Peter Mustermann
Musterhausen, im Juli 2020

WOHNUNG!
Moderne Maisonette-Wohnung, 82 qm, 125 qm, 2 Parkfahrplätze, Heizung, großer Balkon, Garage, komplett neu renoviert, gut geschnitten, zentraler Standort. Für 820 € Kaltmiete zu vermieten.
Tel. 02241-123456

K03_15
43 x 30 mm
ab 6,00*

FH 06-13
43 x 120 mm
ab 24,50*

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

STADTRADELN im Oberbergischen Kreis

Im Team Kilometer sammeln und Klima schützen

Vom 4. bis 24. September Fahrradkilometer sammeln beim STADTRADELN im Oberbergischen Kreis. Am Sonntag, 4. September, startet STADTRADELN im Oberbergischen Kreis zum vierten Mal. Die internationale Klima-Bündnis-Kampagne STADTRADELN ist als Wettbewerb konzipiert. Es geht um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engelskirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof, Wiehl und Wipperfurth nehmen gemeinsam vom 4. bis 24. September am STADTRADELN teil.

Zum 8. August sind bereits 337 Radelnde in 100 Teams angemeldet.

Alle, die im Oberbergischen Kreis leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln.

Schulteams können parallel zum STADTRADELN auch beim Schulradeln Nordrhein-Westfalen mitmachen, das an den 21-tägigen Aktionszeitraum von STADTRADELN vor Ort gekoppelt ist.

Mitmachen können nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte und Eltern der jeweiligen Schule.

Registrieren auf www.stadtradeln.de/oberbergischer-kreis und Kilometer sammeln.

Nach der Registrierung für den Kreis oder für die Kommune werden die geradelten Kilometer ganz einfach in den Online-Radelkalender eingetragen oder per STADTRADELN-App gesammelt.

Alternativ können auch Erfassungsbögen ausgefüllt werden, die vom Kreis und den teilnehmenden Kommunen bereitgehalten werden. Die Teilnahme am STADTRADELN ist möglich in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit oder auch im Urlaub. Jeder Kilometer zählt und vermeidet CO₂.

Teilnehmende können ein STADTRADELN-Team gründen oder einem Team beitreten, um beim Wettbewerb teilzunehmen.

Landrat Jochen Hagt sowie die Bürgermeisterin und die Bürgermeister der teilnehmenden Kommunen laden herzlich dazu ein, mitzuradeln:

„Ich freue mich, dass so viele Städte und Gemeinden dabei sind. Machen auch Sie mit und begeben Sie sich klimafreundlich mit dem Fahrrad auf Entdeckungstour durch den Oberbergischen Kreis. Sammeln Sie im Wettbewerb Kilometer für Ihr Team, Ihre Kommune, den Oberbergischen Kreis. Jeder Kilometer, der mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurückgelegt wird, vermeidet CO₂ und ist ein Beitrag zum Klimaschutz.“

Matthias Thul, Bürgermeister der Stadt Bergneustadt:

„Beim STADTRADELN stehen Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und der Spaß an der Bewegung im Mittelpunkt. Ich freue mich auf viele engagierte Bergneustädter Radlerinnen und Radler, die fleißig Kilometer für ihr Team ‚erradeln‘. So können wir gemeinsam einen aktiven Beitrag zur CO₂-Vermeidung leisten.“

Dr. Gero Karthaus, Bürgermeister der Gemeinde Engelskirchen:

„Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde Engelskirchen das erste Mal beim STADTRADELN teilgenommen - mit Erfolg. Viele Bürgerinnen und Bürger haben gemeinsam in die Pedale getreten und dazu beigetragen, dass Engelskirchen den vierten Platz aller teilnehmenden Kommunen im Kreis erreichen konnte. Auch in 2022 ist Engelskirchen bei dieser tollen Aktion dabei. Es freut mich besonders, dass der Zeitraum so gewählt wurde, dass die Europäische Mobilitätswoche vom 16. bis 22. September in den Aktionszeitraum fällt. Im Rahmen der Mobilitätswoche plant die Gemeinde Engelskirchen mehrere Veranstaltungen rund um Mobilität.“

Raoul Halding-Hoppenheit, Erster Beigeordneter der Stadt Gummersbach:

„Radfahren macht Spaß, unterstützt den Klimaschutz und ist aktive Gesundheitsförderung im Alltag. Ich lade alle Gummersbacherinnen und Gummersbacher

ein, in der Zeit vom 4. bis 24. September ihre einzelnen oder im Team mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer zu sammeln und sich am diesjährigen STADTRADELN zu beteiligen.“

Dietmar Persian, Bürgermeister der Schloss-Stadt Hückeswagen:

„Natürlich macht Hückeswagen auch 2022 wieder beim STADTRADELN mit - in den letzten Jahren haben viele Bürgerinnen und Bürger bewiesen, das Radfahren aus der Schloss-Stadt nicht mehr wegzudenken ist. Die sehr guten Ergebnisse der Vorjahre spornen uns an, auch 2022 wieder vorne mit dabei zu sein. Denn Radfahren ist nicht nur gesund, günstig und klimafreundlich - es macht auch einfach Spaß.“

Dr. Georg Ludwig, Bürgermeister der Gemeinde Lindlar:

„Ich freue mich, dass die Gemeinde Lindlar dieses Jahr wieder am STADTRADELN teilnimmt.

Es ist eine schöne Aktion, um diese umweltfreundliche und gesunde Form der Mobilität zu unterstützen und gemeinsam voranzubringen. Auch ich persönlich fahre gerne Fahrrad, privat und auf dem Arbeitsweg. Ich lade alle Menschen in der Gemeinde Lindlar ein, vom 4. bis 24. September an dieser tollen Aktion teilzunehmen.“

Stefan Meisenberg, Bürgermeister der Gemeinde Marienheide:

„STADTRADELN 2021 war ein voller Erfolg! Die gut 2000 Teilnehmenden im Oberbergischen Kreis haben insgesamt rund 484.000 Kilometer zurückgelegt! Die Gemeinde Marienheide ist auch in diesem Jahr wieder mit dabei und ich freue mich, erneut möglichst viele Bürgerinnen und Bürger beim Radeln in unserer schönen Gemeinde anzutreffen.“

Jörg Bukowski, Bürgermeister der Gemeinde Morsbach:

„Radfahren ist nicht nur gesund, sondern auch klimafreundlich und kostengünstig. Ich freue mich sehr, dass die Gemeinde Morsbach auch in diesem Jahr wieder an der Aktion STADTRADELN teilnimmt. Ich lade alle Morsbacherinnen und Morsbacher ein, die mit dem Fahrrad zurückgelegten Kilometer gemeinsam zu sammeln und sich an dieser tollen Kampagne zu beteiligen. Um die Aktion

zu unterstützen, findet erstmals die Morsbacher Fahrrad-Schnitzeljagd im selben Zeitraum wie das STADTRADELN statt. Wie bei einer klassischen Schnitzeljagd folgen Sie Hinweisen, um am Ende das Ziel zu erreichen - nur eben mit dem Fahrrad. Auf zwei Rädern gibt es viel zu entdecken und die gefahrenen Kilometer können direkt beim STADTRADELN eingetragen werden.“

Johannes Mans, Bürgermeister der Stadt Radevormwald:

„Das STADTRADELN hat sich in Radevormwald etabliert und damit eine neue Tradition, die unsere Bürgerinnen und Bürger motiviert, noch mehr Strecken mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Teams sowie Einzelfahrerinnen und Einzelfahrer haben in den vergangenen Jahren bewiesen, dass es möglich ist, grüne Mobilität in den Alltag zu integrieren. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in diesem Jahr viel Freude beim STADTRADELN. Wir als Stadt setzen uns mit einem Rad- und Fußwegekonzept dafür ein, dass Radevormwald für alle Verkehrsteilnehmer sicher ist.“

Rüdiger Gennies, Bürgermeister der Gemeinde Reichshof:

„In Zeiten des Klimawandels ist die Initiative STADTRADELN zur Förderung des Radverkehrs sehr willkommen und regt zum Nachdenken über notwendige Veränderungen in der individuellen Mobilität an. Gleichzeitig fördert häufiges Training die Gesundheit. Ich bitte aber auch alle motorisierten Verkehrsteilnehmer, auf unseren engen Straßen Rücksicht auf Radfahrer zu nehmen, da unsere großflächige Gemeinde nicht über ein ausreichendes Radwegenetz verfügt.“

Ulrich Stücker, Bürgermeister der Stadt Wiehl:

„Dass sich die Stadt Wiehl auch 2022 am STADTRADELN beteiligt, hat viele gute Gründe. Vor allem geht es darum, das Fahrrad als Verkehrsmittel noch mehr ins Bewusstsein zu rücken. Denn in klimafreundlichen Mobilitätskonzepten der Zukunft bildet es einen wichtigen Bestandteil. Und mit der zunehmenden Verbreitung von E-Bikes bietet das Fahrrad sich verstärkt auch in unserer hügeligen Landschaft als tägliches

Verkehrsmittel an. Die Aktion STADTRADELN schafft jetzt die ideale Gelegenheit, sich in den Sattel zu schwingen und das Fahrrad neu zu erleben - oder wiederzuentdecken.“

Anne Loth, Bürgermeisterin der Hansestadt Wipperfürth:

„Seit vielen Jahren nimmt Wipperfürth mit viel Freude und Engagement am STADTRADELN teil. Die Kampagne vereint den Spaß am Radfahren mit gesundheitsförderlicher Bewegung an der frischen Luft und motiviert die Menschen im Alltag immer häufiger auf das Fahrrad umzusteigen und so einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz in Wipperfürth zu leisten. Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder mit den Nachbarkommunen um die meisten

gefahrenen Kilometer zu wetteifern.“

Landrat Jochen Hagt sowie die Bürgermeisterin Anne Loth (Wipperfürth) und die Bürgermeister Matthias Thul (Bergneustadt), Dr. Gero Karthaus (Engelskirchen), Frank Helmenstein (Gummersbach), Dietmar Persian (Hückeswagen), Dr. Georg Ludwig (Lindlar), Stefan Meisenberg (Marienheide), Jörg Bukowski (Morsbach), Johannes Mans (Radevormwald), Rüdiger Gennies (Reichshof), Ulrich Stücker (Wiehl) freuen sich auf eine rege Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger beim STADTRADELN, um dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung zu setzen.

Mehr Informationen sowie die



B. VIERKÖTTER GmbH

**Sanitär
Heizung
Alternative Energien
Bauschlosserei**



Ostlandstr. 4 · 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0
www.vierkoetter-gmbh.de

Kontaktaten Ihrer lokalen Kontaktpersonen finden Sie unter www.obk.de/stadtradeln. Beim Oberbergischen Kreis steht Ihnen Lydia Rühle, 02261/88-6180, E-Mail lydia.ruehe@obk.de für Fragen zur Verfügung. Anmelden können sich Interessierte unter www.stadtradeln.de/o-oberbergischer-kreis.

Auf Störtebekers Spuren

Die Sportjugend Oberberg entdeckt die größte ostfriesische Insel

Jugendliche aus dem Oberbergischen Kreis wandelten auf Störtebekers Spuren. Auf einer Freizeit vom 22. bis 29. Juli setzte die Sportjugend Oberberg ihren Slogan „Wir bewegen Oberberg“ außerhalb der Kreisgrenzen in die Tat um. Dabei erkundeten die 12- bis 15-Jährigen die Nordseeinsel Borkum, auf der laut Legende der berühmte Freibeuter seinen Schatz vergraben haben soll.

Die Bewegung stand bei der Programmgestaltung an erster Stelle. So wurde gleich zu Beginn beim Klettern und bei kooperativen Gruppenspielen die Grundlage für eine gute Teamchemie gelegt. Selbstverständlich wurde auch Action im und am Wasser großgeschrieben.

So zum Beispiel beim Baden im Meer unter den fachmännischen Blicken der Seehunde. Während diese sich auf den Sandbänken die Sonne auf den Pelz schienen ließen, waren die Jugendlichen beim Roundnet spielen am Strand aktiv.

Beim Aufenthalt am Strand musste die Gruppe jedoch besonders auf der Hut sein, denn trotz der Abwesenheit von Störtebeker und seinen Mannen, waren Freibeuter auf Suche nach fetter Beute. Einige Teilnehmer verloren ihr Mittagessen an die gefräßigen Möwen. Immerhin war man beim Planschen im modernen Freizeitbad vor den Vögeln sicher.



Foto: Sportjugend Oberberg

In der Sport-Jugendherberge „Am Wattenmeer“, konnten die Teilnehmer dann getrost abschalten - wenn sie denn wollten. Denn mit diversen Sportarten und Gesellschaftsspielen gab es genügend Zerstreuungsmöglichkeiten für die Nachwuchs-Bukaniere. Statt dem für Seeräuber herkömmlichen Segelschiff nutzen die Jugendlichen vor allem Fahr-

räder, um die Dünen des Nationalparks Wattenmeer zu erkunden.

Die jungen Entdecker kamen dabei im UNESCO Weltnaturerbe voll auf ihre Kosten. Nächstes Jahr geht es vom 26. Juni bis 3. Juli auf die Insel. Anmeldungen unter www.sportangebote-oberberg.de (Sportreisen).

KÖNIGSBERGER
Express

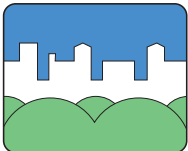
Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info



Suchen Sie eine Wohnung?

Wir können Ihnen helfen!



Gemeinnützige
Baugenossenschaft
Marienheide eG

Besuchszeiten:
Nur nach Vereinbarung

Hauptstraße 81
51709 Marienheide

Telefon: 0 22 64 / 60 36
Telefax: 0 22 64 / 40 34 10

gbm-eg@t-online.de
baugenossenschaft-marienheide.de

Gesuche

Kaufgesuch

Junges Herrenmodel kauft
Pelzmäntel und Pelzjacken sowie
Designerhandtaschen von Hermès,
Chanel u. Louis Vuitton Tel.: 0163/
8868565

Antik Solbach

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage

Ausstellungsräume in der Industriest. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 0 27 62/73 88

Achtung seriöser Ankauf

von Pelzen aller Art, zahlen 300 - 3.500 Euro
in bar. Kleidung, Näh-/Schreibmaschinen,
Porzellan, Bilder, Teppiche, Puppen, Jagd-
trophäen, Mode-/ Goldschmuck, Zinn, Schall-
platten, Rolex Uhren, Bibeln.
Bieten gerne kostenlose Hausbesuche an.
0163-7862577 Adler.



ANKAUF

Designerin sucht:
Pelze aller Art. Tel. 0163/2405663
oder 02205/9478473



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



Dienstleistung

Stuhlflechterei in 3. Generation
Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen -
und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose
Abholung.
Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99€**
*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

Fragen zur Verteilung?

FRAU BIESEMANN
mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

rundblick
ZUGLEICH AMTSBLATT DER GEMEINDE
MARIENHEIDE Marienheide
Zuhause im Bergischen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

https://redaktion.rautenberg.media



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit "lokal"
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.



Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG DRUCK WEB FILM

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 03. September 2022
Annahmeschluss ist am:
26.08.2022 um 10 Uhr

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen
Gemeindeverwaltung Marienheide
Bürgermeister Stefan Meisenberg
Hauptstraße 20 · 51709 Marienheide

· Politik

CDU Manfred Stötzel
SPD Fabian Geisel
FDP Jürgen Rittel
UWG Christian Abstoß
Bündnis 90 / Die Grünen
Sebastian Schäfer

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide. Zustel-
lung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg
Media 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand als auch bei der Ge-
meinde Marienheide. Sind gesetzlich geschützte Waren-
zeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinwei-
se keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Arti-
kel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Bernd Müller
Mobil 0170 8 08 97 52
post@bmb-marketing.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE

Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION

info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-marienheide.de/e-paper
unserort.de/marienheide

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmateri-
al erscheinen auch unter unserort.de, der So-
cial-Media-Plattform von Rautenberg Media.



**ZEITUNG
DRUCK
WEB
FILM**





Die wohl farbenfroheste Ausbildung der Welt

Spezialisten in der Lack- und Druckfarbenindustrie haben glänzende Perspektiven

Was kann es Schöneres geben als eine Ausbildung in einem Berufsfeld, das unseren Alltag und unser Umfeld bunt und lebenswert macht?

Bei dem man an der Entwicklung und Herstellung von Produkten beteiligt ist, die für die Gestaltung unserer Lebenswelt und den Schutz alltäglicher Gebrauchsgegenstände unentbehrlich sind?

Wer daran Spaß und ein Faible für Naturwissenschaften und Technik hat und eine Ausbildung sucht, die Sicherheit und glänzende berufliche Perspektiven bietet, sollte sich das Ausbildungsangebot der Unternehmen der Lack- und Druckfarbenindustrie genauer anschauen. Denn eine Ausbildung als Lacklaborant/in, aber auch als Chemikant/in oder Produktionsfachkraft Chemie in der wohl farbenfrohesten Industriebranche ist abwechslungsreich, modern und zukunftsorientiert. „Zudem sind gut ausgebildete Fachkräfte in den vielseitigen Berufen auf dem Arbeitsmarkt, insbesondere in der Lack- und Druckfarbenindustrie, sehr gefragt“, erklärt Michael Bross, Geschäftsführer des Deutschen Lackinstituts in Frankfurt.

Mehr Farbe im Leben

Die Ausbildung als Lacklaborant/in ist bunt und abwechslungsreich.

Denn anders als in vielen anderen Berufen ist man an allen Phasen der Entwicklung und Herstellung eines Produkts beteiligt.

Ob bei der Produktion einer Wand- oder Druckfarbe oder der Entwicklung eines neuen Autolacks: Als Lacklaborant/in prüft man unter anderem Rohstoffe, bringt Ideen in die Entwicklung eines Produkts ein, testet Lackrezepturen und prüft am Ende die Qualität und die Farbtongenauigkeit der produzierten Farben.

Deshalb sind in diesem Beruf ein gutes Farbsehvermögen, gute Beobachtungsgabe und die Bereitschaft zur Teamarbeit gefragt.

Neben einem guten Realschulabschluss oder Abitur sind Interesse an Naturwissenschaften und Technik die Grundvoraussetzungen für einen erfolgreichen Berufsweg.

Mit der abgeschlossenen Ausbildung als Lacklaborant/in ist das Ende der Karriereleiter noch nicht erreicht.

Mit einer Weiterbildung zum Lacktechniker/in oder einem Studium mit dem Abschluss

Lackingenieur/in steht einem beruflichen Aufstieg zum Laborleiter oder Entwicklungschef nichts im Wege. Glänzende berufliche Perspektiven also.

Ausführliche Informationen

über die entsprechende Berufsbilder, freie Ausbildungsplätze sowie Hinweise zum Lackingenieur-Studium finden Interessierte unter

www.lacklaborant.de. (akz-o)

Diakoniestationen
DIAGONIE VOR ORT
An der Agger und in Windeck gGmbH



Neue Chancen in der Diagonie

Die **Diagonie vor Ort gGmbH** betreibt Diakoniestationen in **Bergneustadt, Gummersbach, Wiehl, Waldbröl und Windeck**. Zur Erweiterung der Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

examinierte

**Gesundheits- und Krankenpfleger/in
Altenpfleger/in · Krankenpflegehelfer/in**

sowie

**Medizinische Fachangestellte
mit Berufserfahrung**

m/w/d für Stellen in der Ambulanten Pflege, Umfang von 50-100 %.

Wir bieten:

- Eigenverantwortliche und interessante Tätigkeiten
- Lebendige und hilfsbereite Teams
- Mobile Datenerfassung mit Unterstützung bei der Pflegedokumentation
- Begleitete Einarbeitung – nicht nur für Wiedereinsteiger
- Zeitarbeitskonten mit voller Berücksichtigung von Überstunden
- Höchste Vergütung der ambulanten Pflege nach Tarif BAT/KF
- Garantiertes Weihnachtsgeld, Kinderzuschläge und weitere Vorteile
- Zuschläge z. B. für „Holen aus dem Frei“ etc.
- Alterszusatzversorgung mit nur sehr geringem Eigenanteil
- Individuelle Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung

**Mobile
Daten-
erfassung**

3.600 €

**Familien-
freundlich**

**Betriebs-
rente**

Beispiel aus unserem Tarifvertrag:

Pflegefachkraft 39 Stunden, 6 Jahre Berufserfahrung,
2 Kinder: **über 3.600 €/Monat plus** garantiert jährliches
Weihnachtsgeld, 30 Urlaubstage, Zusatzrente KZVK etc.

Sie sind engagiert und freundlich, arbeiten gern selbständig und dennoch im Team, haben eine positive Einstellung zum kirchlich-diakonischen Auftrag und besitzen den Führerschein für PKW? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zeitnah an folgende Adresse:
Diagonie vor Ort gGmbH - Sebastian Wirth
Reininghauserstraße 24, 51643 Gummersbach
oder per Mail an sebastian.wirth@diagonie-vor-ort.de.
Erster Kontakt unter der Telefonnummer 02261 / 66541.

Komm ins #WSMteam

www.wsm.eu/karriere

wsm
QUALITÄT IN METALL



Bei uns werden Karrieren geschmiedet!

Willkommen bei den Machern, Visionären und Teamplayern.

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d) Verlager (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) Berufskraftfahrer (m/w/d)

Industrielackierer* (m/w/d) Monteur im Innendienst (m/w/d) uvm.

WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH
Industriestraße 20 · 51545 Waldbröl · www.wsm.eu



JOHANNITER

Die Johanniter-Botschafter mit
Regionalvorstand Steffen Lengsfeld (l.)

Johanniter-Botschafter sind in der Region unterwegs, um die Menschen vor Ort von einer Fördermitgliedschaft zu überzeugen

Johanniter-Botschafter in der Region gestartet

14 Kolleginnen und Kollegen des Johanniter-Fördererservices sind jetzt wieder im Verbandsgebiet des Johanniter-Regionalverbands Rhein-/Oberberg unterwegs. Sie gehen als Johanniter-Botschafter von Tür zu Tür, um die Menschen von der wichtigen Arbeit der Johanniter in der Region zu überzeugen und sie zwecks Unterstützung für eine Johanniter-Fördermitgliedschaft zu gewinnen.

Ambulanter Hospizdienst, Jugend, Rettungshundestaffel: Ohne Fördermitglieder geht es nicht

Ohne die regelmäßige Unterstützung ihrer Fördermitglieder könnten die Johanniter die Vielfalt ihrer Aktivitäten in der Region, vor allem die wichtigen ehrenamtlichen Bereiche wie den Ambulanten Hospizdienst, die Jugendarbeit oder die Johanniter-Rettungshundestaffel, nicht aufrechterhalten. Dabei sind die Botschafter des Johanniter-Fördererservice bestens geschult, ob zur Historie der Johanniter oder in Gesprächstrainings. Vor allem aber – und dies ist dem Verband sehr wichtig – sind Johanniter-Botschafter fest angestellt und stehen so im Dienst der guten Sache, die sie den Menschen vor Ort nahebringen wollen.

Johanniter-Regionalvorstand Steffen Lengsfeld erklärt, warum die Fördermitglieder so wichtig sind

Steffen Lengsfeld, Regionalvorstand der Johanniter im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis, freut sich, dass die Botschafter nun wieder im Einsatz sind – und steht Rede und Antwort für all jene Fragen, die potentielle Unterstützerinnen und Unterstützer haben könnten.

Warum machen die Johanniter eine Mitgliederwerbung?

Lengsfeld: Die Johanniter sind eine gemeinnützige Hilfsorganisation und wir bieten sehr viele Dienste

in der Region an, die teilweise ausschließlich oder überwiegend durch Mitgliedsbeiträge und Spenden unserer Freunde und Förderer finanziert werden. In den letzten zehn Jahren sind sehr viele Fördermitglieder verstorben oder verzogen, sodass wir jetzt dringend neue Unterstützer brauchen.

Warum gehen die Johanniter dabei von Haustür zu Haustür?

Lengsfeld: Wir wollen uns im persönlichen Gespräch den Bürgerinnen und Bürger vorstellen und sie überzeugen uns langfristig in Form einer Mitgliedschaft zu unterstützen.

Ist das „Haustürgeschäft“ noch zeitgemäß?

Lengsfeld: Ja, denn nur so haben potentielle Unterstützer die Möglichkeit alle Fragen direkt im Gespräch mit unseren Botschaftern zu klären und gehen dabei keinerlei Risiko ein, denn erstens nehmen wir kein Bargeld an, und wer sich im Dialog entscheidet Mitglied zu werden, kann die Mitgliedschaft im Nachhinein jederzeit widerrufen bzw. kündigen.

Wofür werden die Mitgliedsbeiträge verwendet?

Lengsfeld: Es gibt zahlreiche Dienste und Projekte, die wir davon im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis unterhalten. Unsere ambulante und stationäre Hospizarbeit, unsere Jugendarbeit und unsere Rettungshundestaffel sind drei gute Beispiele von vielen. In unsere Hospizarbeit fließen jährlich gut 60.000 Euro, in die Rettungshundestaffel rund 50.000 Euro und in die Jugendarbeit fast 40.000 Euro der Mitgliedsbeiträge. Das wäre ohne Förderer nicht darstellbar.

Profitieren die Fördermitglieder davon?

Lengsfeld: Die Dienste halten wir für die Menschen in der Region vor und daher profitieren sie natürlich auch davon, indem sie sie in Anspruch nehmen können. In den genannten Beispielen sogar kostenfrei. Zudem kommen unsere Fördermitglieder in

den Genuss von Vergünstigungen bei kostenpflichtigen Dienstleistungen, wie beispielsweise bei Ersthilfe-Kursen oder dem Hausnotruf. Alle Fördermitglieder sind zudem über uns im Auslandsrückholddienst versichert und werden kontinuierlich über die Verwendung der Mittel informiert. Als Mitglieder wird man alle zwei Jahre zur Mitgliederversammlung eingeladen und kann sich sogar mit seinem Stimmrecht aktiv in das Vereinsleben einbringen. Abschließend sei noch erwähnt, dass alle Mitglieder selbstverständlich auch eine Spendenbescheinigung für die gezahlten Mitgliedsbeiträge erhalten, die steuerlich absetzbar sind.

Kann man die Arbeit der Johanniter auch anders unterstützen?

Lengsfeld: Es gibt zahlreiche Möglichkeiten neben einer Fördermitgliedschaft. Sie können einmalig Spenden, einen Dauerauftrag einrichten und Sie können selbstverständlich den Zweck der Verwendung festlegen, wenn Ihnen ein Tätigkeitsfeld oder Thema besonders am Herzen liegt. Sie können sich ehrenamtlich engagieren, einen Freiwilligendienst leisten oder hauptamtlich mitarbeiten. Manchmal werden wir auch in Testamenten berücksichtigt, wenn es keine Angehörigen mehr gibt.

Und wenn kein Botschafter bei mir vorbeikommt?

Lengsfeld: Ganz einfach. Rufen Sie uns an (02262 7626-27), kommen Sie vorbei oder besuchen Sie uns online unter www.johanniter.de/rhein-oberberg. Wir sind immer für Sie da. Und nun wünsche ich unseren Botschaftern viel Erfolg und viele gute Gespräche und hoffe ich konnte die Leserinnen und Leser von unserem wichtigen Anliegen überzeugen.



Steffen Lengsfeld, Regionalvorstand der Johanniter im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis, hofft auf breite Unterstützung



Johanniter-Unfall-Hilfe Rhein-/Oberberg
02262/7626-0
www.johanniter.de/rhein-oberberg